



# Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Bericht vom 30. Juni 1905.

---

**Inhalt:** Vorgänge an der Anstalt: Hofrat Dr. G. Stache: Doktorjubiläum. — Eingesendete Mitteilungen: Prof. Dr. J. Simionescu: Das Alter der Klaussschichten in den Südkarpathen. — Franz Manek: Die Fundorte von Focänfossilien bei Rozzo, unweit Pingente (Istrien). — J. V. Želízko: Zur Geologie der Umgebung von Straschitz (östlich von Rokycan) in Böhmen. — Literaturnotizen: P. Vinassa de Regny und M. Gortani, A. Fritsch und F. Bayer. — Einsendungen für die Bibliothek.

**NB.** Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Mitteilungen verantwortlich.

---

## Vorgänge an der Anstalt.

Am 15. Mai des Jahres feierte der emeritierte Direktor der k. k. geologischen Reichsanstalt, Herr Hofrat Dr. Guido Stache, sein fünfzigjähriges Doktorjubiläum. Da der Jubilar diesen Tag in Görz verbrachte, so mußte von einer besonderen Begrüßung des Herrn Hofrates hier in Wien abgesehen werden, jedoch wurde von seiten der Anstaltsmitglieder ein in herzlichen Worten abgefaßtes Glückwunschtelegramm nach Görz abgesandt. Auch von anderen Seiten gingen dem Jubilar, namentlich aus Fachkreisen, Gratulationen zu und die philosophische Fakultät der Universität Breslau, von der Hofrat Stache vor nunmehr fünfzig Jahren den Doktorhut erhielt, erneuerte ihm dieses Diplom. In dem erneuerten Diplom wird mit Recht hervorgehoben, daß Stache, „qui cum multis scriptis, tum investigationibus Transilvanis, Carnicis, Istricis, Dalmaticis de geologia optime meruit, qui faunam fossilem stagii Liburnici detexit, qui scientiam stratorum palaeozoicorum Alpium egregie promovit“, sich ganz besondere wissenschaftliche Verdienste erworben hat. Wir wünschen dem Jubilar, daß er den Studien, denen er sich noch immer hingibt, auch weiterhin in voller Frische obliegen und daß er die von ihm begonnenen Arbeiten, soweit dieselben noch des Abschlusses harren, zu seiner Freude und uns zum Nutzen bei fortdauernder Gesundheit durchführen könne.